



MEDIENINFORMATION

Wieder ein Schweizer Fahrer in der F1

Die erhoffte und seit mehreren Monaten erwartete Nachricht ist endlich eingetroffen: Der aus Aigle (VD) stammende Sébastien Buemi wurde als offizieller Fahrer des Teams Toro Rosso in der Formel-1-Wettmeisterschaft bestätigt.

Dank seiner fahrerischen Qualitäten und des unter Beweis gestellten Potenzials konnte er sich gegenüber den übrigen zur Debatte stehenden Kandidaten klar durchsetzen. Somit wird bei den F1 Grand Prix der kommenden Saison zum ersten Mal nach 14 Jahren wieder ein Schweizer Pilot an den Start gehen.

ASS beglückwünscht Sébastien Buemi herzlich zur Aufnahme in die illustre Gilde der Formel-1-Fahrer. Dieser Erfolg erfüllt uns mit grossem Stolz, betrifft er doch ausgerechnet den ersten Preisträger des seit 2007 von der Schweizer Automobilsportbehörde verliehenen Auto Sport Award.

1994 unternahm Sébastien Buemi erste Gehversuche im Kartsport und errang anschliessend in dieser Disziplin zahlreiche Erfolge auf nationaler sowie internationaler Ebene. Der Aufstieg in den Automobilsport erfolgte 2004 im Rahmen der deutschen Serie Formula BMW ADAC, wo Buemi mit einer internationalen Lizenz von ASS die Schweizer Flagge hochhielt. Mit der nun erfolgten Berufung ins F1-Team von Toro Rosso beweist er, dass man mit einer Schweizer Lizenz nicht nur Karriere machen, sondern sogar bis in die höchste Kategorie des Automobilsports aufsteigen kann, und wir sind ihm dafür ausgesprochen dankbar.

Wir freuen uns auf seinen Einstand am 29. März beim Grand Prix von Australien in Melbourne !